

„Schnuppern“ in den zweijährigen Berufsfachschulen



„Schnuppern“ in den zweijährigen Berufsfachschulen

ROTTWEIL - Zu einem „Schnuppertag“ in die zweijährigen Berufsfachschulen an der Nell-Breuning Schule wurden Schülerinnen und Schüler der umliegenden Haupt- und Werkrealschulen sowie Realschulen eingeladen. Der Informationstag soll insbesondere aufzeigen, welche Möglichkeiten zum Erreichen eines mittleren Bildungsabschlusses (Fachschulreifeabschluss) an der Nell-Breuning Schule bestehen.

Abteilungsleiter Wendelin Haag begrüßte die in großer Anzahl erschienenen Schülerinnen und Schüler. Er stellte den Jugendlichen die drei Profile der zweijährigen Berufsfachschule vor, die an der Nell-Breuning Schule angeboten werden.

„Schnuppern“ in den zweijährigen Berufsfachschulen

Im Profil Hauswirtschaft und Ernährung liegt der Schwerpunkt auf den berufsfachlichen und -praktischen Kompetenzen wie Ernährungslehre, Erziehungslehre, Wirtschaftslehre, Wohnlehre, Nahrungszubereitung und Textilarbeit/Werken.

In der Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege bilden die Fächer Biologie, Ernährungslehre, Pflegetheorie und Wirtschaftslehre zusammen den Verbund der berufsfachlichen Kompetenz. Im praktischen Bereich werden die Schülerinnen und Schüler in den Fächern Labortechnologie, Textverarbeitung, Pflegeübungen und Nahrungszubereitung auf einen Beruf im sozialen oder pflegerischen Bereich vorbereitet.

Die Wirtschaftsschule vermittelt den Jugendlichen Kenntnisse und Fertigkeiten im kaufmännischen Bereich. So werden beispielsweise im Fach Volks- und Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen grundlegende Prinzipien betriebswirtschaftlichen und ökonomischen Handelns behandelt.

Alle drei Berufsfachschulen führen zum mittleren Bildungsabschluss. Nach erfolgreichem Bestehen der Prüfung haben die Jugendlichen die Möglichkeit, eine Berufsausbildung zu beginnen oder eine weiterführende Schule mit dem Ziel der Fachhochschulreife oder des Abiturs zu besuchen.

Einen breiten Raum nahm die Vorstellung der verschiedenen Unterstützungssysteme an der Nell-Breuning Schule ein. Angefangen vom Tutorenprogramm, über das SMV-Angebot „Schüler helfen Schülern“, den Mathematik-Crashkurs für die Prüfungsklassen bis zur intensiven Betreuung im Rahmen der Jugendberufshilfe und Schulsozialarbeit durch Frau Jendrysik und Frau Swoboda.

Im Anschluss an die Vorstellung der zweijährigen Berufsfachschule hatten die Schülerinnen und

„Schnuppern“ in den zweijährigen Berufsfachschulen

Schüler die Möglichkeit, am Unterricht teilzunehmen. Die Jugendlichen erhielten Einblicke in die Übungsfirma und die Fächern Volks- und Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen, in die Buchhaltungssoftware Navision, in Pflegeübungen, Ernährungslehre sowie in die Nahrungszubereitung. Dabei waren ihnen Schülerpaten zur Seite gestellt, die sie in die entsprechenden Fachräume begleiteten und für Fragen zur Verfügung standen.

Abteilungsleiter Haag verabschiedete die Schülerinnen und Schüler mit der dringenden Bitte, den Bewerbungsschluss am **1. März** zu beachten und, falls sie eine Zusage für die zweijährige Berufsfachschule erhalten sollten, das restliche Schuljahr mit vollem Engagement anzugehen.